

„NEUN KREISMEISTER SCHAFFTEN DEN SPRUNG IN DIE BEZIRKSLIGA“

Von Walter Wahlbrink



Der Kreismeister-Titel ist für die A-Junioren-Fußballer im letzten Jahr als Nachwuchsmannschaft ein Erfolg für die Ewigkeit und bleibt für alle ewig in Erinnerung. In den letzten 30 Jahren konnten sich 14 verschiedene Vereine mit ihren Nachwuchsteams in die Siegerliste eintragen und damit für die Aufstiegsrunde zur Bezirksliga qualifizieren. Die Ibbenbürener SV feierte mit fünf gewonnenen Meisterschaften(1991, 1992, 2000, 2013 und 2014) die meisten Titelgewinne. Dabei feierte die ISV in diesem Zeitraum drei Mal den Bezirksliga-Aufstieg. Viermal sicherten sich Cheruskia Laggenbeck(1990, 2015, 2017 und 2018) und Arminia Ibbenbüren(1996, 2007, 2008

und 2010) den Meistertitel. Die SF Lotte standen 1995, 2009 und 2019 auf dem Siegereppchen. Westfalia Westerkappeln(1993 und 1994), TuS Recke(1998 und 2016), Eintracht Mettingen(2004 und 2005) und Teuto Riesenbeck(2011 und 2012) durften zwei Mal den Titelgewinn bejubeln. Mit dem VfL Ladbergen(2000) und SC VelpeSüd(2002) sicherten sich zwei Underdogs die Meisterschaft. Auch der SC Preußen Lengerich(1997), SW Esch(2003) und Westfalia Hopsten(2016) konnten einmal die Meisterschaft feiern. Als Jugendspielgemeinschaft durfte Esch/Dickenberg 1999 als Meister nicht an den Aufstiegsspielen zur Bezirksliga teilnehmen und musste Vizemeister TuS Recke den Vortritt lassen. Die ISV feierte zwei Mal(1992 und 2014) das Double. Mit Cheruskia Laggenbeck(1990), Preußen Lengerich(1997), Eintracht Mettingen(2004), Arminia Ibbenbüren(2007) und Teuto Riesenbeck(2011) sicherten sich fünf weitere Teams das Double. Mit der Ibbenbürener SV(1992, 2001 und 2014), SF Lotte(1995 und 2019), Preußen Lengerich(1997), TuS Recke(1999), Teuto Riesenbeck(2012) und Westfalia Hopsten(2016) schafften in den letzten 30 Jahren neun

verschiedene Teams den Sprung in die Bezirksliga. In der aktuellen Saison, die aufgrund der Corona-Krise auf Weiteres ausgesetzt ist, kämpfen mit Eintracht Mettingen, Teuto Riesenbeck, JSG Büren/Halen/Piesberg, Cheruskia Laggenbeck, TuS Recke und Arminia Ibbenbüren noch sechs Mannschaften um die Kreismeisterschaft.